CSR-BERICHT

Geschäftsjahr 2020

Polas Frankfurt GmbH & Co. KG

Über diesen Bericht

GRI 102-1 | 102-50 | 102-52 | 102-54

Der vorliegende Bericht ist der erste Nachhaltigkeitsbericht der Polas Frankfurt GmbH & Co. KG. Wir legen erstmals offen, wie wir unsere wirtschaftliche, ökologische und soziale Verantwortung organisieren und umsetzen.

Bei der Erstellung des Berichts haben wir uns an den Global Reporting Initiative (GRI) Standards für Nachhaltigkeitsberichterstattung „Option Kern“ orientiert.
Außerdem waren die Sustainable Development Goals (SDGs) der UN fundamentaler Bestandteil unserer Wesentlichkeitsanalyse. Dadurch möchten wir dort, wo wir Einfluss haben, mitwirken die Vision einer nachhaltigeren Weltwirtschaft umzusetzen.

Der Bericht umfasst das Geschäftsjahr 2020 vom 01.01.2020 - 31.12.2020 und soll zukünftig alle 3 Jahre erstellt werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht bei der Benennung von Personengruppen die männliche Form genutzt. Damit sind alle Geschlechter gleichermaßen gemeint.

Inhaltsverzeichnis

ÜBER DIESEN BERICHT **2**

INHALTSVERZEICHNIS **3**

VORWORT **4**

ÜBER POLAS FRANKFURT GMBH & CO. KG **5**
Compliance 6

NACHHALTIGKEIT BEI POLAS **7**
Stakeholdermanagement 7
Wesentlichkeitsanalyse 8

MENSCH **11**
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 11
Entlohnung 12
Vielfalt, Chancengleichheit und Lebensqualität 12
Aus- und Weiterbildung 14
Gesellschaft 14

UMWELT **15**
Energie und Klima 15
Abfall 17
Wasser, Chemikalien und Ökosysteme 18

PRODUKTE **19**
Lieferkette und Geschäftspartner 19
Qualität, Sicherheit und Transparenz 20
Materialien 21

GRI-INDEX **22**

IMPRESSUM **27**

Vorwort

GRI 102-14

Liebe Leserinnen und Leser,

es freut mich sehr, Ihnen unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht zu präsentieren.
Zum ersten Mal legen wir umfassend Rechenschaft über unser Handeln ab.
Wir sind schon seit langer Zeit verantwortlich dafür, unsere Kunden mit qualitativ hochwertigen und sicheren Produkten auszustatten.
Nun möchte ich Ihnen in diesem Bericht aufzeigen, dass wir auch noch für viel mehr Verantwortung übernehmen.
Uns ist bewusst, dass wir nur dann langfristig ökonomisch erfolgreich sein können, wenn wir auch ökologisch und sozial verantwortungsvoll handeln.

Selbstverständlich ist das ein kontinuierlicher Prozess. Diese Schritte wollen wir konsequent gehen, um damit auch den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen

Holger Heck, Geschäftsführer und Inhaber

Über Polas Frankfurt GmbH & Co. KG

GRI 102-1 | 102-2 | 102-3 | 102-4 | 102-5 | 102-6 | 102-7 | 102-10 | 102-18 | 102-45 | 201-1 | 203-1

Wir sind Polizei- und Sicherheitsausrüster mit den folgenden drei Geschäftsbereichen: Fachgeschäft (inkl. Druck- und Stickerei), Online-Shop und öffentliche Ausschreibungen. Endverbraucher und Behörden zählen somit gleichermaßen zu unseren Kunden.
Neben dem Großraum Frankfurt erstreckt sich der Absatzmarkt auf das gesamte Bundesgebiet.
Das Sortiment umfasst 40 Artikelgruppen mit über 10.000 Artikeln. Neben Spezialartikeln bietet Polas auch Trainingsausrüstung, Fesseln, Messer, Schuhe, Outdoor Bekleidung, Einsatztaschen sowie Koffer und Rucksäcke, Uniformen, Kennzeichnungen, Schutzausrüstung, Notfallmedizin, Uhren, technische Kleingeräte und vieles mehr. Polas produziert eigene Produktlinien unter den eingetragenen Eigenmarken Polas und Polas Tactical.
Der Hauptsitz des Unternehmens ist in Offenbach (bei Frankfurt). Dort befindet sich die Verwaltung, das Fachgeschäft mit rund 1.500m² Fläche und der angeschlossenen Druck- und Stickerei.

Polas wurde 2006 gegründet und firmierte bis dahin unter COP Frankfurt GmbH & Co KG, eine Franchisenehmerin der COP Vertriebs GmbH. 2006 wurde der Franchisevertrag beendet und in Polas Frankfurt GmbH & Co KG umfirmiert. Die geschäftsführende Komplementärin ist die Heck Verwaltungs-GmbH, in der Herr Holger Heck Geschäftsführer ist. An beiden Unternehmen hält Herr Holger Heck 100% der Anteile, so auch an der Polas Hamburg GmbH & Co. KG, die eine ähnliche Geschäftstätigkeit am Standort Hamburg ausübt. Im Geschäftsjahr 2020 gab es keine signifikanten Änderungen an der Organisation, obgleich auch die Pandemie wesentliche Auswirkungen auf das operative Geschäft hatte. Im Geschäftsjahr 2020 machte die Polas Frankfurt GmbH & Co KG mit 16 Mitarbeitern rund 3,9 Mio. € Umsatz.

Ein Großteil unserer Investitionen flossen im Berichtszeitraum in die Neugestaltung des Verkaufsraums und die Modernisierung der Büroflächen, sowie den Sozial- und Besprechungsräumen. Daneben wurden die Kapazitäten im Bereich Druck und Stick durch eine zusätzliche, leistungsfähige Stickmaschine erweitert. Eine neue Telefonanlage soll die Erreichbarkeit für die verschiedenen Kundengruppen verbessern. Um den nächsten Wachstumsschritt zu erzielen, haben wir in interne und externe Projekte der Organisationsentwicklung investiert. Vor diesem Hintergrund ist auch die Erstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts zu verstehen. Damit tragen wir den Anforderungen an eine zeitgemäße Unternehmensführung Rechnung.

COMPLIANCE

GRI 102-11 | 102-16 | 205-2 | 205-3

Verstöße gegen geltendes Recht können erhebliche finanzielle Schäden und Reputationsverluste für Polas nach sich ziehen. Ferner können sie zu persönlichen Schadensersatzforderungen und strafrechtlichen Konsequenzen für einzelne Personen des Unternehmens führen. Für Polas ist es daher selbstverständlich, sich an geltendes Recht zu halten.
Gerade im Umgang mit Behörden ist die Einhaltung von geltendem Recht für uns existentiell. Daher gilt insbesondere für jegliche Verstöße gegen Anti-Korruptionsvorschriften ein „Null-Toleranz-Prinzip“. Dies gilt selbstverständlich für jegliches strafrechtlich relevante Verhalten. Zur Zeit würden Hinweise auf Compliance-Verstöße unmittelbar bei der Geschäftsführung eingehen.
Die formalen Compliance Bemühungen, wie Schulungen, Richtlinien, Verhaltenskodizes werden in der Zukunft noch stärker formalisiert und dokumentiert.

Nachhaltigkeit bei Polas

GRI 102-15 | 102-16 | 102-26

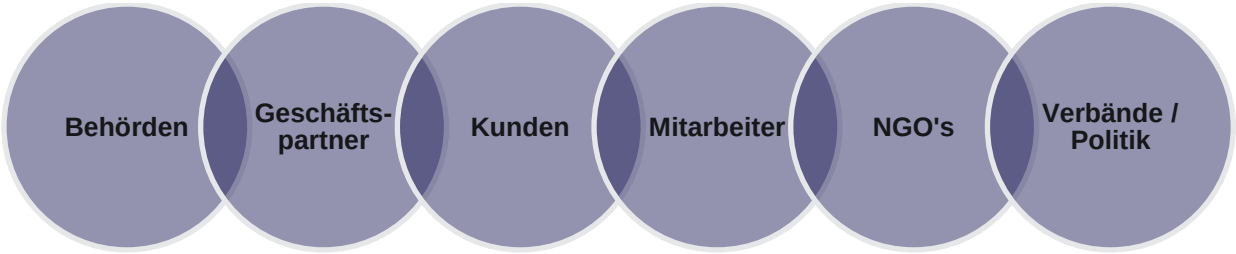
Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt bewusst und setzen das in unserem täglichen Handeln um. Den unternehmerischen Erfolg im Blick zu behalten und dabei mit unseren Ressourcen sparsam umzugehen, das gehört für uns zusammen. Deshalb agieren wir nach unserem Grundsatz:
„Wir handeln verantwortungsvoll – jeden Tag.“
Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns mit Nachhaltigkeit systematisch beschäftigen. Deshalb haben wir als wichtige Meilensteine unsere wesentlichen Themen identifiziert und uns eigene Ziele gesetzt.
Alle Grundsätze, Ziele und Werte von Polas werden vom Geschäftsführer mitentwickelt und an alle Mitarbeiter weitergegeben.

STAKEHOLDERMANAGEMENT

GRI 102-21 | 102-40 | 102-42 | 102-43

Wir stehen in vielfältiger Weise in Verbindung mit unseren Stakeholdern. Aus diesem Grund ist es uns auch wichtig, im kontinuierlichen Dialog die Bedürfnisse zu erkennen und zu analysieren. Hierzu führen wir persönliche Gespräche mit unseren Anspruchsgruppen, um neue Impulse für unsere geschäftliche und nachhaltige Weiterentwicklung zu gewinnen. Wir nehmen wahr, dass die Nachhaltigkeitsthemen bei der Beschaffung der öffentlichen Hand an Bedeutung gewinnen. Neben den formalen Anforderungen in einer Ausschreibung, wurden wir im Berichtszeitraum erstmalig von der Nachhaltigkeitsabteilung einer Stadt als Ausstatter ihres Ordnungsamtes zu Nachhaltigkeitsthemen befragt.

Zusammengefasst haben wir folgende Stakeholdergruppen für uns identifiziert:



WESENTLICHKEITSANALYSE

GRI 102-29 | 102-31 |102-44 | 102-46 | 102-47

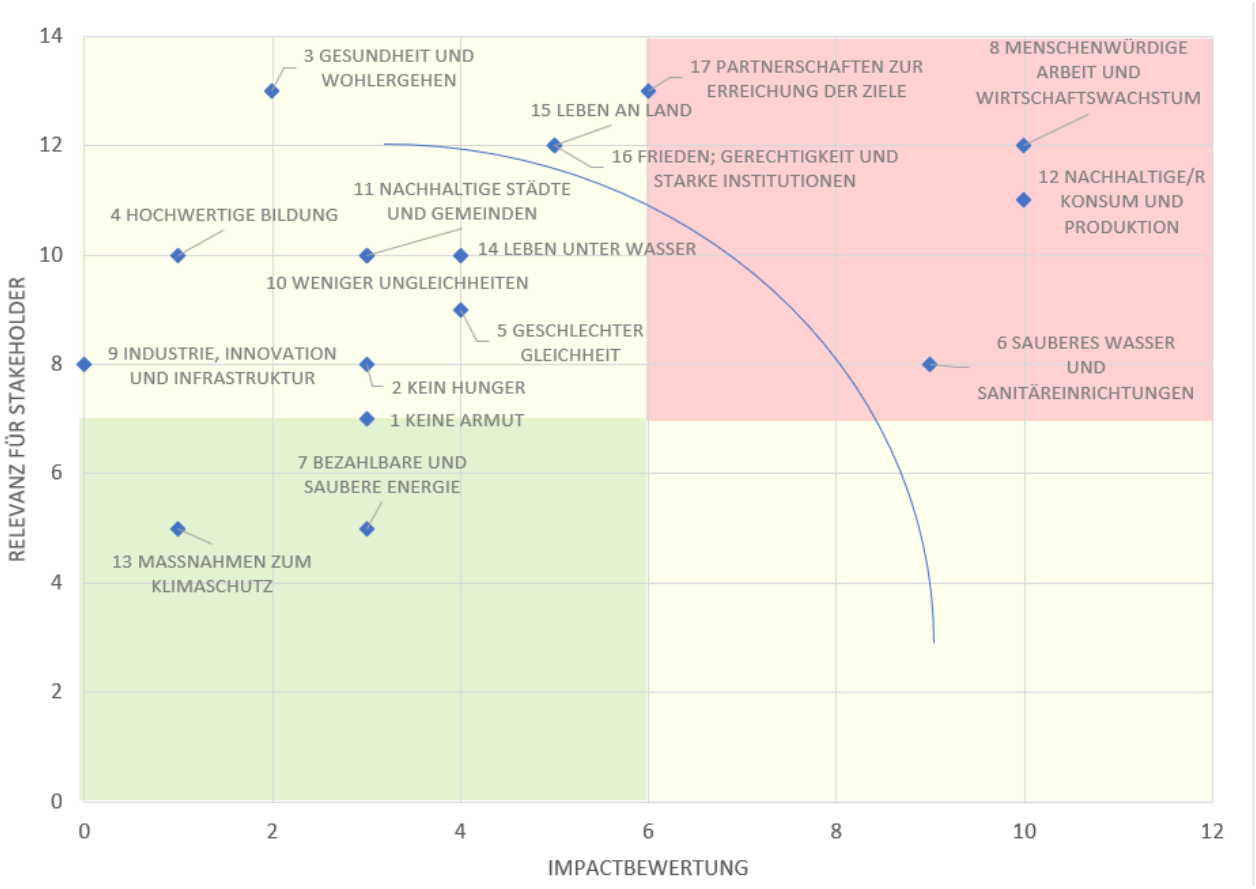
Weil wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten wollen, haben wir uns bei der Erarbeitung unserer wesentlichen Themen an den SDGs orientiert und mit Nachhaltigkeitsexperten zusammengearbeitet. Das Ergebnis dieser Analyse bietet die Grundlage für diesen Bericht.
Unser schrittweises Vorgehen umfasst die Auswirkungen unseres Unternehmens auf Wirtschaft, Mensch und Umwelt und berücksichtigt die Anforderungen unserer Stakeholder.

1. **Schritt: Impactbewertung auf Basis der 17 SDGs und aller 169 Unterziele**
   Wir haben die 169 Ziele zunächst auf Unternehmensrelevanz untersucht und anschließend speziell für unsere Branche relevante Unterziele identifiziert, indem eine Bewertung von 0 = kein Bezug bis 3 = besonderer Bezug zur Branche / zum Unternehmen zugrunde gelegt wurde. Das Ergebnis waren 51 Unterziele, bei denen Polas einen direkten oder indirekten Impact hat.

2. **Schritt: Stakeholdermeinung**
   Um die Meinung unserer Stakeholder einzuholen, haben wir die identifizierten Unterziele zusammengefasst. Mit der übergeordneten Frage „Wie intensiv sollte sich Polas um das jeweilige Thema kümmern?“ haben unsere Stakeholder auf einer 4-Punkte Skala von 0= nicht kümmern bis 3 = in besonderem Maße kümmern die Relevanz der Themen bewertet.

3. **Schritt: Ermittlung der wesentlichen Themen**
   Zur Festlegung der wesentlichen Themen haben wir die Ergebnisse der Impactbewertung und die Anforderungen der Stakeholder in folgender Matrix zusammengefasst.

Wesentlichkeit der Themen von Polas



Aus dieser Wesentlichkeitsmatrix ergeben sich folgende relevante SDGs:

Für die finale Festlegung, welche exakten Unterziele die Wesentlichsten für Polas sind, haben wir alle Unterziele, bei denen Polas einen direkten Impact hat und bei denen die Stakeholder es wichtig finden, sich intensiv zu kümmern herausgefiltert.

Folgende Tabelle zeigt die wesentlichen Unterziele zu den relevanten SDGs und die Kapitel des Berichts, in denen die dazugehörigen Managementansätze zu finden sind:

			Kapitel
3	3.9	Vermeidung von gefährlichen Chemikalien	Umwelt
6	6.3	Vermeidung von gefährlichen Chemikalien	Umwelt
	6.4	Effizienz der Wassernutzung steigern	Umwelt
	6.6	Schutz von Ökosystemen mit Wasser	Umwelt
8	8.3	Kümmern um menschenwürdige Arbeitsplätze	Mensch / Produkte
	8.7	Abschaffung von Zwangsarbeit, moderne Sklaverei und Kinderarbeit	Produkte
	8.8	Sichere Arbeitsumgebungen schaffen	Mensch
12	12.2	Nachhaltige Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen	Umwelt
	12.4	Freisetzung von Chemikalien und Abfall reduzieren	Umwelt
	12.5	Reduzierung und Recycling von Abfall	Umwelt
	12.7	Nachhaltige öffentliche Beschaffung	Umwelt
15	15.1	Erhaltung von Land- und Binnensüßwasser-Ökosystemen	Umwelt
16	16.2	Beendigung von Kinderarbeit	Produkte
	16.5	Korruption beenden	Compliance
17	17.11	Exporte der Entwicklungsländer erhöhen	Produkte

Mensch

GRI 102-15 | 102-16 | 103-1 | 103-2 | 103-3

Managementansatz Mensch
Ob als verantwortungsbewusster Arbeitgeber oder verlässlicher Partner für die Gesellschaft – das Handeln von Polas wirkt sich auf unterschiedlichste Art und Weise auf die Lebensqualität vieler Menschen aus. Wir sehen in unseren Mitarbeitern den Schlüssel zum Erfolg und möchten ein attraktiver Arbeitgeber sein, der allen Mitarbeitern ein sicheres Arbeitsumfeld bietet.

Für den Bereich Mensch hat Polas aufgrund der Wesentlichkeitsanalyse folgende Themen priorisiert:
Menschenwürdige Arbeitsplätze und eine sichere Arbeitsumgebung

Verantwortlich für alle Mitarbeiterbelange, inkl. der Einstellung neuer Mitarbeiter ist bei Polas der Geschäftsführer.

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

GRI 403-1 | 403-2 | 403-3 | 403-4 | 403-5 | 403-6 | 403-10

Für Gesundheit und Arbeitssicherheit spielt Prävention eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund haben wir unsere Arbeitsplätze mit ergonomischen Bürostühlen ausgestattet. Oberstes Gebot ist selbstverständlich die Vermeidung von Arbeitsunfällen. Wir setzen alles daran, die Gesundheit unserer Mitarbeiter durch präventive Maßnahmen zu schützen. Deshalb haben wir im Berichtszeitraum allen Mitarbeitern Atemschutzmasken zur Pandemiebekämpfung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wir werden das Thema Arbeitssicherheit systematisch angehen, indem wir die bestehenden Maßnahmen professionell inventarisieren und bewerten. Etwaig festgestellte Verbesserungsvorschläge werden wir innerhalb des nächsten Berichtszeitraums priorisiert umsetzen. Dabei werden wir die Mitarbeiter einbeziehen, um auch freiwillige Maßnahmen zur Förderung der Arbeitnehmergesundheit einzuführen.
Der Krankenstand unserer Mitarbeiter betrug im Berichtsjahr 2,71%.

Arbeitsbedingte Verletzungen
GRI 403-9

Anzahl Arbeitsunfälle	**1**
davon meldepflichtig	0
davon nicht meldepflichtig	1
tödlich	0
dadurch Ausfalltage	0

ENTLOHNUNG

GRI 102-36 | 202-1 | 203-2

Für Polas ist eine faire Entlohnung ein Ausdruck von Wertschätzung. Dies gilt nicht nur für die Bezahlung unserer eigenen Mitarbeiter, die wir deutlich über Mindestlohn vergüten. Die Bezahlung der einzelnen Mitarbeiter orientiert sich an Berufserfahrung, Leistung und Unternehmenszugehörigkeit und ist unabhängig vom Geschlecht.
Wir sind uns auch unserer Verantwortung gegenüber den Arbeitern in der Lieferkette bewusst und wollen uns auch international für existenzsichernde Löhne der Arbeiter in unseren Produktionsländern einsetzen.
Um dieses Vorhaben zu untermauern, prüfen wir aktuell mögliche Beitritte zu Initiativen, wie z. B. ACT (Action Collaboration Transformation).

VIELFALT, CHANCENGLEICHHEIT UND LEBENSQUALITÄT

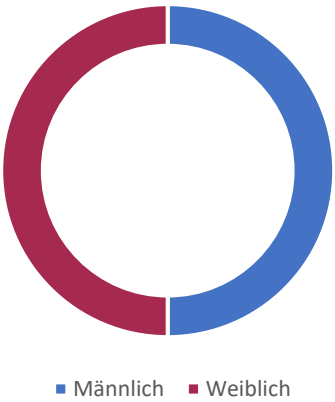
GRI 405-2

Wir sehen bei Polas die kulturelle Vielfalt als Chance und als Bereicherung für ein kreatives und inspirierendes Arbeitsumfeld. Bei uns sind Mitarbeiter aus verschiedenen Ländern beschäftigt. Uns ist es wichtig, unterschiedliche Kulturen und Mentalitäten in einer partnerschaftlichen Atmosphäre zusammenzubringen, in der es keinen Raum für Diskriminierungen oder für Verletzungen der Menschenwürde gibt. Gerade weil wir ein kleines Team sind, ist für uns eine harmonische Zusammenarbeit und positives Arbeitsklima eine ganz wesentliche Voraussetzung für unseren Unternehmenserfolg. Wir stellen unseren Mitarbeitern kostenlose Getränke zur Verfügung.
Da Tiere einen positiven Einfluss auf die Arbeitsatmosphäre haben, sind diese grundsätzlich bei Polas erlaubt. Neben 3 Hunden haben wir außerdem ein Salzwasser-Aquarium im Verwaltungsbereich.

Es gibt in der Leitungsfunktion einen männlichen Geschäftsführer und eine weibliche Prokuristin.

Vielfalt in Leitungsorganen

GRI 405-1



In Teilzeitmodellen arbeiten 25 % unserer Mitarbeiter. Aber auch die Beschäftigung von Mitarbeitern im Rentenalter ergänzt die Vielfalt in unserer Mitarbeiterstruktur. Im Berichtszeitraum haben wir die betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter neu organisiert.

Nachfolgend sind unsere Mitarbeiter-Kennzahlen aufgeführt:

Gesamtbelegschaft nach Beschäftigungsverhältnis, Alter und Geschlecht

GRI 102-7 | 102-8

Gesamtzahl Mitarbeiter	**16**
davon Vollzeit	11
davon Teilzeit (inkl. Aushilfen)	4
davon Azubis	1
nach Beschäftigungsverhältnis	
unbefristet	14
befristet	2
nach Alter	
Altersgruppe < 30 Jahre	3
Altersgruppe 30 – 50 Jahre	9
Altersgruppe > 50 Jahre	4
nach Geschlecht	
weiblich	5
männlich	11

Das Durchschnittsalter der Mitarbeiter bei Polas beträgt 38 Jahre (ohne Teilzeit).

Neueinstellungen und Angestelltenfluktuation

GRI 401-1

Neu eingestellte Mitarbeiter gesamt	**5**
nach Alter	
Altersgruppe < 30 Jahre	3
Altersgruppe 30 – 50 Jahre	1
Altersgruppe > 50 Jahre	1
nach Geschlecht	
weiblich	1
männlich	4
Ausgetretene Mitarbeiter	**1**
männlich	1
weiblich	0
Fluktuationsrate in %	6,25

AUS- UND WEITERBILDUNG

GRI 404-1 | 404-2 | 404-3

Uns ist es ein großes Bedürfnis unsere Mitarbeiter kontinuierlich weiterzuentwickeln. Deshalb werden alle Mitarbeiter regelmäßig zu relevanten Neuerungen in Bezug auf ihre Arbeit oder allgemeine Mitarbeiterthemen, wie z.B. betriebliche Altersvorsorge informiert. Auch die Ausbildung von Nachwuchskräften ist uns ein großes Anliegen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden Ausbildungsbetrieb zu werden und hatten im Berichtsjahr einen Auszubildenden.

GESELLSCHAFT

GRI 201-1 | 413-1

Wir setzen uns aktiv für unsere Gesellschaft ein, insbesondere in der Region unserer Geschäftstätigkeit. Wir leisten dabei wirkungsvolle Hilfe vor Ort, um den besonderen Bedürfnissen der dort lebenden Menschen gerecht zu werden und so gezielt die ökologische und soziale Entwicklung zu verbessern. Wir bei Polas fördern gemeinnützige Konzepte überwiegend durch Sachspenden. Zum Beispiel haben wir im Berichtsjahr 200 Jacken an den Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V. gespendet.
Ein weiteres Anliegen ist es, uns proaktiv für die Belange insbesondere Wertschätzung der Schutzleute einzusetzen.

Um unser gesellschaftliches Engagement auszubauen, werden wir in Zukunft mit einer Justizvollzugsanstalt zusammenarbeiten. Somit geben wir den dortigen Insassen eine sinnvolle Aufgabe, eine geordnete Tagesstruktur, sowie eine Vergütung.

Die Spendensumme von Polas betrug im Geschäftsjahr 2020 insgesamt 5.481€

Umwelt

GRI 102-15 | 102-16 | 103-1 | 103-2 | 103-3

Managementansatz Umwelt
Klimawandel und die Schonung von natürlichen Ressourcen sind aktuell große globale Herausforderungen. Ein Großteil der weltweiten CO_2-Emissionen und große Schäden an der Umwelt entstehen bei der Herstellung und dem Transport von Produkten. Polas ist sich seiner Verantwortung für Umwelt und Klima bewusst und betrachtet die Auswirkungen des eigenen Handelns sowohl an seinem Standort als auch entlang der Wertschöpfungskette.

Für den Bereich Umwelt hat Polas aufgrund der Wesentlichkeitsanalyse folgende Themen priorisiert:

Vermeidung von gefährlichen Chemikalien, Schutz von Ökosystemen, Umgang mit Wasserverbrauch, Reduzierung und Recycling von Abfall

Für alle Umweltbelange am und um den Standort ist die Prokuristin verantwortlich, alle ökologischen Anforderungen im Bereich der Lieferkette verantwortet die Leitung Einkauf/ Disposition. Beide berichten direkt an den Geschäftsführer.

ENERGIE UND KLIMA

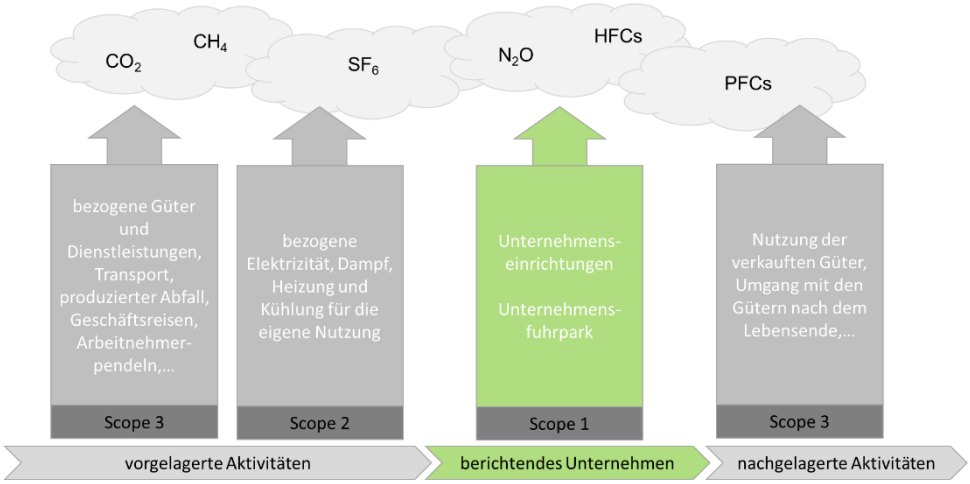
GRI 102-15 | 201-2 | 302-4 | 305-5

Der fortschreitende Klimawandel hat in der gesamten Lieferkette ernst zu nehmende Konsequenzen. Auch für Polas bestehen erhebliche Risiken. Wenn es durch Unwetter oder Dürren zu Ernteausfällen kommt, führt dies zu eingeschränkter Warenverfügbarkeit, sowie steigenden Waren- und Rohstoffpreisen.
Die Entwicklung und Umsetzung entsprechender Maßnahmen für mehr Klimaschutz und Ressourceneffizienz sehen wir als unsere Pflicht.

Bei unseren Eigenmarken für unser Fachgeschäft und den Online-Shop werden wir auch zukünftig soweit möglich auf den Transport der Ware per Flugzeug verzichten. Bei Ausschreibungsware wird die Ware nur dann per Luftfracht transportiert, wenn es zur Erfüllung unserer vertraglichen Lieferfristen nicht anders möglich ist. Für ein CO_2-sparendes Dispositionsverhalten suchen wir aktiv den Austausch mit der bestellenden Behörde.

Unser Ziel ist es, den Anteil von Lufttransport in unsere CO_2-Bilanz aufzunehmen und kontinuierlich zu senken. An unserem eigenen Standort haben wir bereits Bewegungsmelder installiert, um wenig frequentierte Teile des Ladengeschäfts nur dann zu beleuchten, wenn wir sie benötigen. Zudem planen wir, den CO_2-Verbrauch durch die Umstellung auf LED- Beleuchtung und Isolation der Fenster des Verwaltungssitzes weiter zu reduzieren.

Nur so ist es möglich den Herausforderungen des fortschreitenden Klimawandels mit seinen Auswirkungen auf Mensch, Umwelt und Wirtschaft zu begegnen. Um unsere CO_2-Emissionen zu erheben und zu monitoren, haben wir uns entschieden unsere Klimabilanzierung nach dem Greenhouse Gas Protocol zu erstellen. Wir bilanzieren unsere Scope 1 und Scope 2 Emissionen, sowie Teile der vorgelagerten Scope 3 Emissionen.



Volumen der Treibhausgas (THG)-Emissionen[1]

GRI 305-1 | 305-2 | 305-3

Bruttovolumen THG-Emissionen in Tonnen CO_2-Äquivalent	**5.126**
Direkte THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO_2-Äquivalent	**7,5**
Flüchtige Gase/Kältemittel	0,0
Mobile Verbrennung	3,7
Dienstwagen	3,7
Logistik (eigene)	0,0
Stationäre Verbrennung	0,0
Erdgas	0,0
Heizöl	0,0
Indirekte THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO_2-Äquivalent	**5.118**
Fernwärme	3.633,0
Strom	1.485,1
Indirekte THG-Emissionen (Scope 3) in Tonnen CO_2-Äquivalent	**0,3**
Eingekaufte Güter/ Verbrauchsmaterialien	0,2
Betriebsabfälle	0,1
Geschäftsreisen	0,0

[1] Bei Strom / Fernwärme wurden die Werte aus 2019 verwendet, da die Abrechnung für 2020 zum Berichtszeitpunkt noch nicht vorlag. Es gab keine gravierenden Änderungen im GJ 2020, die auf diese Verbräuche Einfluss gehabt hätten.

Emissionsintensität

GRI 305-4

Gesamte Emissionen in t CO_2- Äquivalent pro Mitarbeiter	320,4
Gesamte Emissionen in t CO_2- Äquivalent pro m²-Verkaufsfläche	3,4

Energieverbrauch / Energieintensität

GRI 302-1 | 302-3

Gesamtenergieverbrauch in kWh	147.599
Gesamtenergieverbrauch pro Mitarbeiter in kWh	9.225

ABFALL

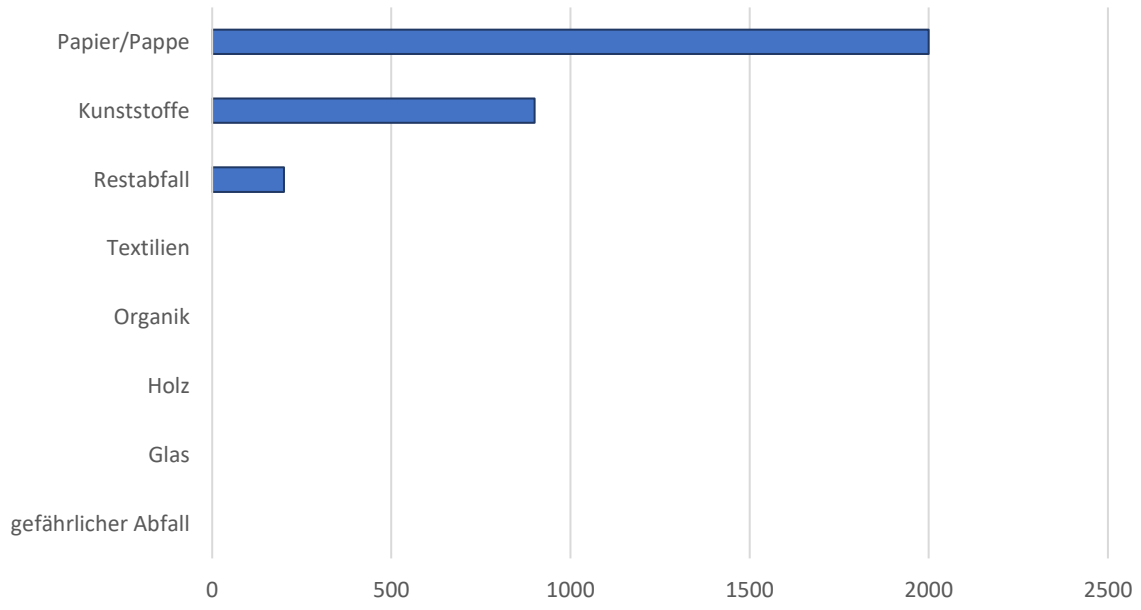
GRI 306-1

Abfallvermeidung und -reduktion schonen die Umwelt und haben darüber hinaus wirtschaftliche Vorteile. Aus diesem Grund ist es unser Ziel, Abfälle möglichst zu vermeiden. Wo dies nicht möglich ist, versuchen wir, die Abfallmenge zu reduzieren. Nicht vermeidbare Abfälle werden nach Möglichkeit wiederverwendet oder recycelt.
Eine saubere Trennung von Wertstoffen und sonstigen Abfällen erreichen wir durch dafür vorgesehene und gekennzeichnete Behälter, wie Papiertonne, Biotonne, gelbe Tonne und eine Batteriebox.

In Zukunft wollen wir in der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten Karton- und Folienverpackungen bei den Eigenimporten noch weiter reduzieren.

Gesamtgewicht Wertstofffraktionen in kg

GRI 306-3



WASSER, CHEMIKALIEN UND ÖKOSYSTEME

GRI 304-2

Eine der wichtigsten Ressourcen unserer Erde ist Süßwasser. Zwar ist sie ausreichend verfügbar, aber gleichzeitig auch immer gefährdet, verunreinigt zu werden. Als verantwortlich handelndes Unternehmen bemüht sich Polas, sorgsam mit dieser Ressource umzugehen. Ohne ausreichend verfügbares, sauberes Wasser wäre keine Landwirtschaft und keine industrielle Produktion denkbar.
Eine weitere große Herausforderung ist es, einen umwelt- und gesundheitsschonenden Umgang mit Chemikalien in der Lieferkette, speziell bei Textilien, sicherzustellen. Durch eine ressourcenschonende Beschaffung und die Optimierung von Produktverpackungen werden zentrale Aspekte dieses wesentlichen Themas bearbeitet. So können negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft, wie z.B. die Verschmutzung von Boden und Gewässern oder gesundheitliche Schäden minimiert werden. Darüber hinaus ist auch die Biodiversität, auch als Artenvielfalt bezeichnet, als Teil des Ökosystems gefährdet.

Wir begrüßen es, das auch auf Nachfrageseite der öffentlichen Hand immer häufiger umfangreiche Stoffverbotslisten Bestandteil der Ausschreibungen sind. Dies ermöglicht uns eine gute Argumentation gegenüber den Lieferanten zur Einhaltung der Kriterien. Diese oftmals über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehenden Kriterien setzen wir, wo möglich auch bei unseren Eigenmarken an. Dazu streben wir eine gesundheits- und umweltverträgliche Chemikalienverwendung in der Produktion unserer Eigenmarken an.

Wasserverbrauch

GRI 303-5

Gesamtwasserverbrauch in m³	280,65
Wasserverbrauch pro Mitarbeiter in m³	17,54

Produkte

GRI 102-15 | 102-16

Managementansatz Produkte
Immer mehr Menschen beschäftigen sich mit den sozialen und ökologischen Auswirkungen ihres Handelns und Nachhaltigkeit gewinnt immer mehr an Bedeutung. Vielen Menschen ist es wichtig, dass Produkte unter guten Arbeitsbedingungen produziert werden, und dass die Natur erhalten bleibt. Unsere Stakeholder erwarten von uns Transparenz und Verantwortung für die gesamte Wertschöpfungskette sowie sichere, langlebige und nachhaltige Produkte. Diese Erwartungen wollen wir erfüllen.

Für den Bereich Produkte hat Polas aufgrund der Wesentlichkeitsanalyse folgende Themen priorisiert:

Arbeitsbedingungen in der Lieferkette verbessern, Exporte aus Entwicklungsländern erhöhen

Die Leiterin Einkauf ist für die Beschaffung der Waren verantwortlich und berichtet direkt an den Geschäftsführer.

LIEFERKETTE UND GESCHÄFTSPARTNER

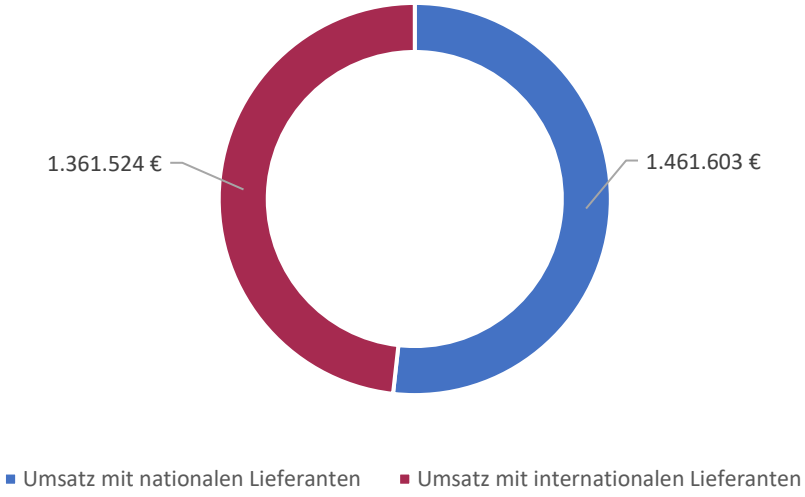
GRI 102-9 | 203-2

Es ist unser Anspruch, entlang der gesamten Wertschöpfungskette verantwortungsvoll zu wirtschaften. Durch unsere langjährigen Geschäftsbeziehungen in den Produktionsländern leisten wir einen Beitrag zur ökonomischen Entwicklung – etwa die Sicherung von Arbeitsplätzen oder Stärkung der Infrastruktur – vor Ort. Die Einkaufsabteilung von Polas begleitet den Produktionsprozess eng und im ständigen Austausch mit den Lieferanten und Dienstleistern. Somit leisten wir unseren Beitrag, die öffentliche Beschaffung nachhaltiger zu gestalten.

Der Großteil der gehandelten Ware wird von Großhändlern aus Deutschland oder Markenproduzenten bezogen. Darüber hinaus werden Ausschreibungsartikel und Eigenmarken direkt aus Fernost importiert. In der Druck- und Stickabteilung wird sowohl Handelsware veredelt und individualisiert als auch Stickabzeichen komplett eigengefertigt.

In einem ersten Schritt werden wir unser Nachhaltigkeitsanforderungen in den Auftragsdokumenten stärker verankern. Darüber hinaus werden wir bei internationalen Stammlieferanten über externe Auditierungsunternehmen die Einhaltung von Sozialstandards nachprüfen, sofern diese nicht ohnehin schon den Nachweis durch entsprechende Mitgliedschaften (z.B. BSCI) oder Zertifizierungen (z.B. SA8000) erbringen können.

Umsatzverteilung nationale / internationale Lieferanten
GRI 204-1



QUALITÄT, SICHERHEIT UND TRANSPARENZ

GRI 416-1 | 417-1

Sichere und qualitativ hochwertige Produkte haben für Polas höchste Priorität. Darüber hinaus berücksichtigen wir bei der Produktauswahl verstärkt Nachhaltigkeitsaspekte. Polas betreibt ein Qualitätsmanagementsystem in Anlehnung an DIN ISO 9001:2015. Neben der genauen Spezifikation der Qualität wird in einem risikobasierten Ansatz die Ware sowohl während als auch nach der Produktion durch renommierte Auditierungsunternehmen überprüft und dokumentiert. Zudem werden regelmäßig die Einhaltung ausgewählter DIN-Normen durch unabhängige Prüfinstitute kontrolliert. Große Teile unseres gehandelten Sortiments sind bereits OEKO-TEX Standard 100 zertifiziert.

Zukünftig wollen wir den Anteil ökologischer und fair gehandelter Produkte mit entsprechenden Siegeln und Zertifizierungen ausbauen. Dazu werden wir im nächsten Schritt bei der Beschaffung der Garne für unsere Stickerei verstärkt auf weitere Nachhaltigkeitssiegel, wie z.B. Fairtrade setzen.

MATERIALIEN

GRI 301-1 | 301-2 | 301-3

Verpackungsmaterialien spielen eine wichtige Rolle, um die Waren beim Transport zu schützen und somit keinen Qualitätsverlust in Kauf nehmen zu müssen. Allerdings haben wir selbstverständlich Einfluss bei der Materialauswahl und Menge und somit auch die Möglichkeit durch Verpackungsoptimierung Ressourcen zu schonen, um die Belastung für Umwelt und Klima zu reduzieren.

Aufgrund unseres Online-Geschäftes haben wir einen hohen Anteil an zusätzlichen Versandverpackungen. Um auch hier den Ressourceneinsatz zu minimieren verwenden wir z.B. die Kartonagen von Lieferanten für den Versand unserer Online Shop Bestellungen. Durch passgenaue Verpackung stellen wir sicher, dass möglichst wenig „Luft“ transportiert wird.

Alle unsere selbst in Verkehr gebrachten Verpackungsmaterialien sind unter der Registrierungsnummer DE 3401612097631 bei Noventiz lizensiert.
Alle unsere in Verkehr gebrachten Batterien werden bei der Stiftung Elektro Altgeräte Register unter der Registrierungsnummer WEEE-Reg.-Nr. DE 28398116 angemeldet.

Eingesetzte Materialien nach Gewicht

GRI 301-1

Verbrauchsmaterialien in t	
Druckerpapier	
aus Frischfaser	0,25
aus Recyclingmaterial	0

GRI-Index

GRI 102-55

GRI Standard und -Angaben	Seite
GRI: 101 Grundlagen 2016	
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	
Organisationsprofil	
102-1 Name der Organisation	2, 5
102-2 Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	5
102-3 Hauptsitz der Organisation	5
102-4 Betriebsstätten	5
102-5 Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	5
102-6 Belieferte Märkte	5
102-7 Größe der Organisation	5, 13
102-8 Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	13
102-9 Lieferkette	19
102-10 Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	5
102-11 Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip	6
102-12 Externe Initiativen	Im Berichtszeitraum nicht existent
102-13 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Im Berichtszeitraum existierten abgesehen von den gesetzlich vorgeschriebenen keine Mitgliedschaften.
Strategie	
102-14 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	4
102-15 Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen	7, 11, 15, 19
Ethik und Integrität	
102-16 Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen (Verhaltens- und Ethikkodizes der Organisation)	6, 7, 11, 15, 19
Unternehmensführung	
102-18 Führungsstruktur	5
102-21 Dialog mit Stakeholdern zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	7
102-26 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Festlegung von Zielen, Werten und Strategien	7
102-29 Identifizierung und Umgang mit ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen	8-10
102-31 Überprüfung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	8-10
102-36 Verfahren zur Festlegung der Vergütung	12
Einbindung von Stakeholdern	
102-40 Liste der Stakeholder-Gruppen	7
102-42 Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	7
102-43 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	7
102-44 Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	8-10

GRI Standard und -Angaben	Seite
Vorgehensweise bei der Berichterstattung	
102-45 Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	5
102-46 Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	8-10
102-47 Liste der wesentlichen Themen	10
102-48 Neudarstellung von Informationen	Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um einen Erstbericht.
102-49 Änderungen bei der Berichterstattung	Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um einen Erstbericht.
102-50 Berichtszeitraum	2
102-51 Datum des letzten Berichts	Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um einen Erstbericht.
102-52 Berichtszyklus	2
102-53 Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	27
102-54 Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	2
102-55 GRI-Inhaltsindex	22
102-56 Externe Prüfung	Es wurde keine externe Prüfung dieses Berichts vorgenommen.
Wesentliche Themen	
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	5-6
201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	5, 14 Wir berichten Umsatzerlöse und das Spendenaufkommen. Weitere finanzielle Kennzahlen werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet.
201-2 Durch den Klimawandel bedingte finanzielle Folgen und andere Risiken und Chancen	15
GRI 202: Markpräsenz 2016	
202-1 Verhältnis der nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standardeintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn	12
GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016	
203-1 Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	6
203-2 Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	12, 19
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016	
204-1 Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten	20
GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016	
205-2 Informationen und Schulungen zu Strategien und Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung	6
205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	6 Im Berichtszeitraum gab es keine Korruptionsvorfälle.

GRI Standard und -Angaben	Seite
GRI 301: Materialien 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	19, 21
301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	21 Wir berichten das Gewicht ausgewählter Verbrauchsmaterialien. Für die Produktherstellung genutzte Materialien werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet.
301-2 Eingesetzte rezyklierte Ausgangsstoffe	21
301-3 Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	21
GRI 302: Energie 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	15
302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	17
302-3 Energieintensität	17
302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	15
GRI 303: Wasser und Abwasser 2018	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	15, 18
303-4 Wasserabfluss	Der Wasserabfluss entspricht dem Wasserverbrauch (exkl. der Regenwassereinleitung)
303-5 Wasserverbrauch	18
GRI 304: Biodiversität 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	15, 18
304-2 Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität	18
GRI 305: Emissionen 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	15
305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	16
305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	16
305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	16
305-4 Intensität der THG-Emissionen	17
305-5 Senkung der THG-Emissionen	15
GRI 306: Abfall 2020	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	15, 17
306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	17
306-3 Angefallener Abfall	17
306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	Wir haben im Berichtszeitraum alle angefallenen Abfälle zur Entsorgung weitergeleitet.

GRI Standard und -Angaben	Seite
GRI 308: Umweltbewertungen von Lieferanten 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	19
308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	15 ff., 19 ff. Wir berichten die grundsätzlich in der Lieferkette auftretenden Auswirkungen und entsprechende Maßnahmen, die Anzahl/der Anteil der hinsichtlich ihrer Auswirkungen überprüften Lieferanten kann derzeit nicht berichtet werden
GRI 401: Beschäftigung 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	11 ff.
401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	13
401-3 Elternzeit	Im Berichtszeitraum befand sich kein Mitarbeiter in Elternzeit
GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	11
403-1 Managementsysteme bzgl. Arbeitssicherheit und betrieblichen Gesundheitsschutz	11
403-2 Gefahrenidentifikation, Risikoanalyse und Unfalluntersuchungen	11
403-3 Betriebliche Gesundheitsleistungen	11
403-4 Arbeitnehmerbeteiligung, Anhörung und Kommunikation über betrieblichen Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit	11
403-5 Arbeitnehmerschulung über betrieblichen Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit	11
403-6 Förderung der Arbeitnehmergesundheit	11
403-10 Arbeitsbezogene Krankheiten	11 Aus Gründen der internen Steuerungsrelevanz erheben und berichten wir ausschließlich den Krankenstand.
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	11, 14
404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	14 Eine exakte Stundenzahl kann derzeit nicht berichtet werden.
404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	14
404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer Karriereentwicklung erhalten	14
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	11, 12
405-1 Vielfalt in Leitungsorganen und der Angestellten	12
405-2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	12 Das Verhältnis der Grundgehälter wird nicht berichtet.

GRI Standard und -Angaben	Seite
GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	11, 12
406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	Im Berichtszeitraum gab es keine Diskriminierungsvorfälle.
GRI 412: Prüfung und Einhaltung der Menschenrechte 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	19
412-3 Erhebliche Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden	19
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	
413-1 Geschäftsstandorte mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	14
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	19
414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	19 Wir berichten grundsätzlich über Überprüfungen von Lieferanten.
414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	19 Wir berichten die grundsätzlich in der Lieferkette auftretenden Auswirkungen und entsprechende Maßnahmen, die Anzahl/der Anteil der hinsichtlich ihrer Auswirkungen überprüften Lieferanten kann derzeit nicht berichtet werden.
GRI 416: Kundengesundheit und Sicherheit 2016	
GRI 103: Managementansatz (inkl. 103-1, 103-2, 103-3)	19, 20
416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	20
416-2 Verstöße im Zusammenhang mit den Gesundheits- und Sicherheitsauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen	Im Berichtszeitraum gab es keine Verstöße dieser Art.
GRI 417: Marketing und Kennzeichnung 2016	
417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	20
417-2 Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung	Im Berichtszeitraum gab es keine Verstöße dieser Art.
417-3 Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation	Im Berichtszeitraum gab es keine Verstöße dieser Art.

Impressum

Herausgeber

POLAS Frankfurt GmbH & Co. KG
Kaiserleistr. 41 - 43
63067 Offenbach

POLAS Frankfurt GmbH & Co. KG wird vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin: Heck Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Offenbach, Amtsgericht Offenbach am Main, HRB 41495; diese wird vertreten durch: Geschäftsführer Holger Heck

Registergericht: Amtsgericht Offenbach
Handelsregister Registernummer: HRA 40187

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz (UStG): DE 241 316 822

Internet: www.polas24.de

Verantwortlich

GRI 102-53

Holger Heck
Geschäftsführer POLAS Frankfurt GmbH & Co. KG
E-Mail: frankfurt@polas24.de

Konzept und Redaktion

Mariella Gomez Consulting, Neckarsulm

Redaktionsschluss

15.02.2021

Erscheinungsjahr

2021